

[Die staatliche Steuerbehörde hat vor gefälschten E-Mails gewarnt, die in ihrem Namen verschickt werden](#)

29.01.2025

In den letzten Tagen haben Unbekannte massenhaft Briefe im Namen der Staatlichen Steuerbehörde der Ukraine verschickt, heißt es auf der Website der Staatlichen Steuerbehörde. „In den letzten Tagen wurden massenhaft E-Mails verschickt, die angeblich im Namen der territorialen Einheiten der Staatlichen Steuerbehörde der Ukraine über die Notwendigkeit informieren, einen Vertreter der Staatlichen Steuerbehörde zu kontaktieren“, heißt es in der Erklärung. Die gefälschte Nachricht lautet wie folgt: „Guten Tag. der [Name, Vorname, Vatersname des Vertreters der Leitung der Gebietskörperschaft des Staatlichen Steuerdienstes der Ukraine] ist betroffen. Bitte sagen Sie [Name, Vorname, Vatersname des Leiters des Steuerpflichtigen], dass er sich dringend mit mir in Verbindung setzen soll. Tel. +38093265275.“ Der State Tax Service betont, dass der State Tax Service „in seiner Korrespondenz keine persönlichen Telefonnummern für die Kommunikation angibt“. „Gefälschte Nachrichten werden mit einem Ersatz der E-Mail-Adresse des State Tax Service der Ukraine verschickt. Sie sehen wie offizielle Briefe aus und führen den Empfänger in die Irre. Auf diese Weise können Kriminelle leicht Vertrauen gewinnen“, warnten die Steuerbehörden. Zur Erinnerung: Die Anfang Januar in Telegram-Kanälen verbreiteten Informationen über Gasabschaltungen, die angeblich auf die Einstellung des russischen Gastransits durch die Ukraine zurückzuführen sind, sind nicht wahr.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Ekonomitschna Prawda](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

In den letzten Tagen haben Unbekannte massenhaft Briefe im Namen der Staatlichen Steuerbehörde der Ukraine verschickt, heißt es auf der Website der Staatlichen Steuerbehörde. „In den letzten Tagen wurden massenhaft E-Mails verschickt, die angeblich im Namen der territorialen Einheiten der Staatlichen Steuerbehörde der Ukraine über die Notwendigkeit informieren, einen Vertreter der Staatlichen Steuerbehörde zu kontaktieren“, heißt es in der Erklärung. Die gefälschte Nachricht lautet wie folgt: „Guten Tag. der [Name, Vorname, Vatersname des Vertreters der Leitung der Gebietskörperschaft des Staatlichen Steuerdienstes der Ukraine] ist betroffen. Bitte sagen Sie [Name, Vorname, Vatersname des Leiters des Steuerpflichtigen], dass er sich dringend mit mir in Verbindung setzen soll. Tel. +38093265275.“ Der State Tax Service betont, dass der State Tax Service „in seiner Korrespondenz keine persönlichen Telefonnummern für die Kommunikation angibt“. „Gefälschte Nachrichten werden mit einem Ersatz der E-Mail-Adresse des State Tax Service der Ukraine verschickt. Sie sehen wie offizielle Briefe aus und führen den Empfänger in die Irre. Auf diese Weise können Kriminelle leicht Vertrauen gewinnen“, warnten die Steuerbehörden. Zur Erinnerung: Die Anfang Januar in Telegram-Kanälen verbreiteten Informationen über Gasabschaltungen, die angeblich auf die Einstellung des russischen Gastransits durch die Ukraine zurückzuführen sind, sind nicht wahr.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 235

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.